

Workshop zum Einbau eines automatisch abblendbaren Innenspiegel im Audi A6 4F

Hinweis: Diese Einbauanleitung dient lediglich zur Unterstützung, eine Haftung seitens des Autors wird ausgeschlossen. Die Anleitung unterliegt dem Urhebergesetz und wird ausschließlich für den privaten Gebrauch zur Verfügung gestellt. Das Copyright liegt ausschließlich beim Betreiber der Homepage www.scoty.de

Dieser Workshop richtet sich an alle Audi A6 4F Fahrer welche den automatisch abblendbaren Innenspiegel ab Werk nicht verbaut haben und diesen original nachrüsten wollen.

Materialbeschaffung

Für den Einbau werden die unten genannten Komponenten benötigt, ich habe für die Teile zusammen etwa 90€ bezahlt.

- Audi Innenspiegel automatisch abblendbar (4F0 857 511 E)
- Kabelbaum für automatisch abblendbaren Innenspiegel
- M8/ M10 Schraubenschlüssel, Schlitzschraubendreher, Seitenschneider, Fasenprüfer
- Kabelstoßverbinder
- Isolierfils

Der automatisch abblendbare Innenspiegel kostet bei Audi ca. 260,00€, günstiger gibt es ihn bei Kufatec (www.kufatec.de) oder bei Ebay. Zusätzlich benötigt man noch ein passendes Anschlusskabel, dieses ist ebenfalls über Kufatec zu beziehen. Ich habe meinen Innenspiegel über Ebay bezogen, hier laufen vergleichbare Auktionen immer bei 60-90Euro aus. Wichtig, es kann auch ein automatisch abblendbarer Innenspiegel aus dem Audi A3 oder A4 sein, da der Spiegel in allen Fahrzeugen zum Einsatz kommt.

Wichtig: Alle Bestellungen bei Kufatec sollten per Mail mit einem Hinweis auf die Seite www.scoty.de erfolgen. Allen Besuchern von der Homepage wird ein Rabatt von 15% auf Kabelbäume eingeräumt.

Einbau

Der Einbau geschieht recht einfach und ist mit einwenig handwerklichem Geschick selbst zu erledigen. Es sollten etwa zwei Stunden Zeit eingeplant werden.

Schritt 1 – Abklemmen der Batterie

!!!Achtung!!!

Da wir in diesem Workshop an elektrischen Leitungen und Verkleidungen der Airbags arbeiten ist zwingend vor Beginn als erstes die Batterie abzuklemmen. Hierzu

die Masseleitung vom Minuspol der Batterie mit Hilfe eines Schraubenschlüssels lösen. (Hierbei kommt es kurzzeitig zu einem Funken, keine Sorge dies ist normal)

Nach Wiederanschließen erlischt die ESP Warnlampe erst nach ein paar Minuten!

Schritt 2 – Ausbau Spiegel

Der vorhandene Innenspiegel muss demontiert werden. Hierzu muss zunächst mit Hilfe eines kleinen Faserprüfers die Abdeckung des Kabelführungsstücks entfernt werden. Im Anschluss daran muss der Innenspiegel um ca. 20° entgegengesetzt der Uhrzeigerrichtung verdreht werden. Nun kann der Spiegel von der Halteplatte abgenommen werden.



Schritt 3 – Ausbau Innenleuchte

Nachdem der Innenspiegel entfernt wurde muss als nächstes die Innenleuchte im Dachhimmel ausgebaut werden. Hierzu zunächst das Brillenfach öffnen und kräftig an der Mittelabdeckung ziehen.

Sobald die Mittelabdeckung komplett herausgezogen wurde kann die Streuscheibe der Innenleuchte entriegelt und entfernt werden.

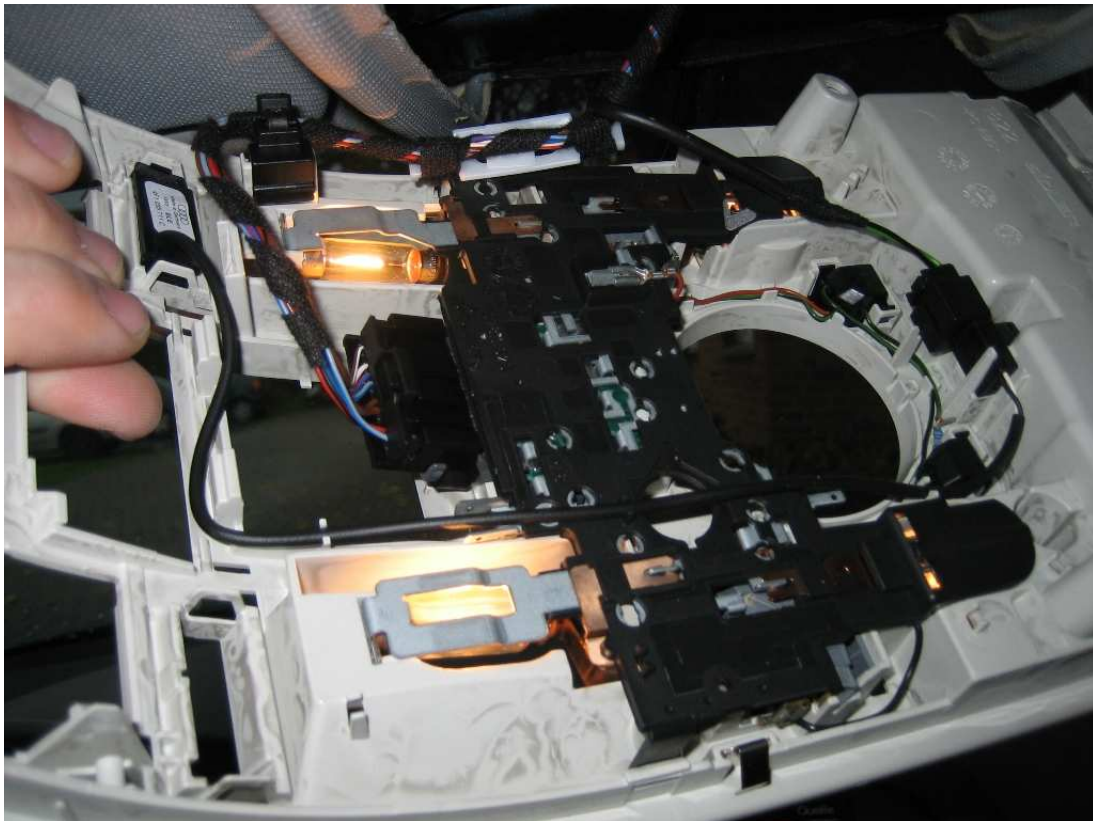




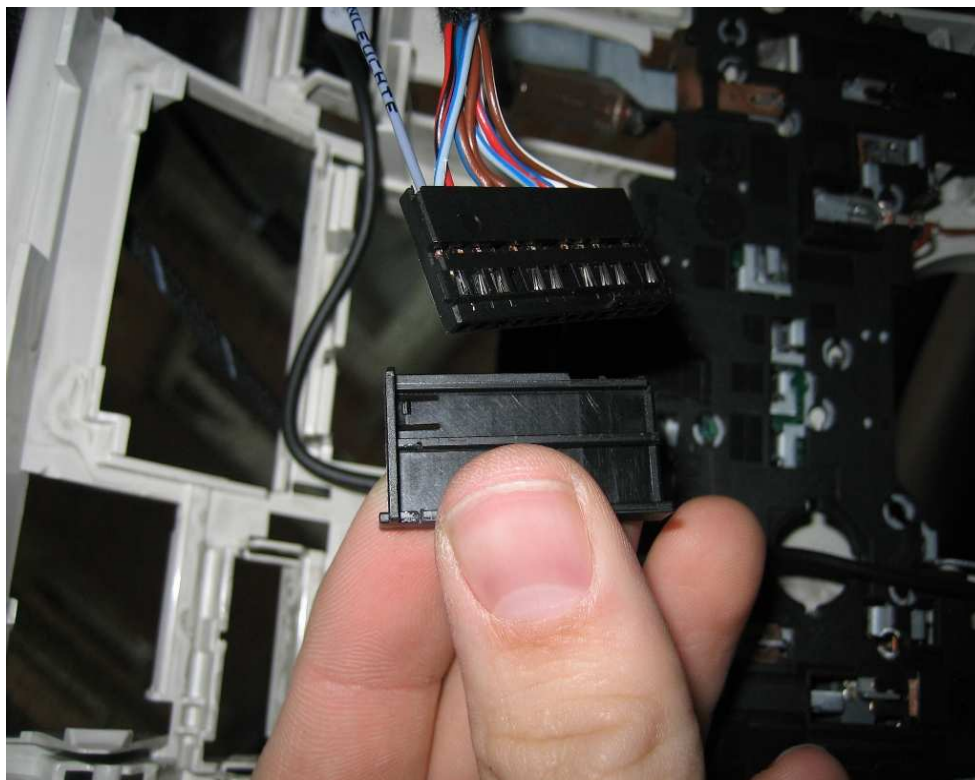
Um die Leseleuchte nun aus dem Dachhimmel auszubauen müssen die beiden Schrauben (links/ rechts) entfernt werden.



Anschließend die Innenleuchte vorsichtig vorne nach unten schwenken und aus der Dachverkleidung nehmen. Die elektrischen Steckverbindungen für Strom und eventuell verbaute Mikrofone müssen gelöst werden.



Nachdem die Innenleuchte ausgebaut wurde kann der neue Kabelbaum zum Spiegel verlegt werden. Die kurze Leitung (**beschriftet mit PIN 1 Innenleuchte**) wird in den 12 poligen Stecker auf PIN 1 eingesteckt. Um das Kabel dort einzustecken muss zuvor der Stecker geöffnet werden, hierzu die kleine Lasche rechts eindrücken und die Hülle abziehen.



Schritt 4 – Ausbau A-Säulen Verkleidung oben

Um die Verkleidung der A-Säule zu entfernen muss sie zuerst im oberen Bereich etwas aufgehebelt werden. Anschließend kann man die Verkleidung in der Mitte und unten ausclipsen und nach oben aus dem Steigteil herausziehen. Hier ist etwas mehr Kraft gefordert, aber vorsichtig mit dem Kopfairbag.

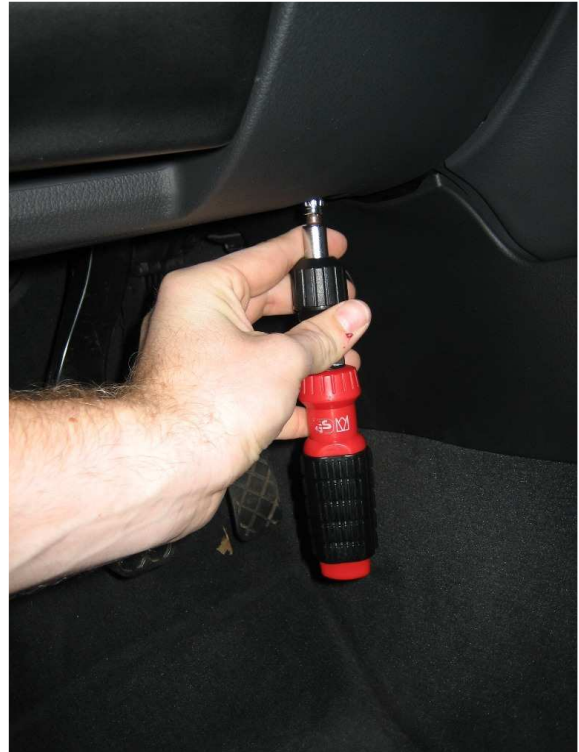


Schritt 5 – Ausbau A-Säulen Verkleidung unten

Um den Kabelbaum weiter verlegen zu können muss zunächst die seitliche Schalttafelabdeckung gelöst werden. Hierzu mit einem kleinen Schraubendreher die Verkleidung vorsichtig aufhebeln. Anschließend kann an der linken Seite der Plastik-Steigkeil kräftig herausgezogen werden. Um den Kabelbaum an den Massepunkt anschließen zu können muss nun noch die untere A-Säulen Verkleidung gelöst werden da dieser sich dahinter befindet. Um die Verkleidung weiter lösen zu können muss zunächst der Betätigungshebel für den Seilzug zur Motorhaube ausgebaut werden. Hierzu den Hebel ziehen um die Klappe zu entriegeln und den kleinen Clip dahinter mit einem Schraubendreher heraushebeln. Nachdem der Hebel ausgebaut wurde muss vor dem Lösen der A-Säulenverkleidung die



Schalttafelabdeckung unten im Fahrerfußraum demontiert werden. Hierzu die drei Schrauben (zwei unten, eine links) herausschrauben und die Abdeckung an der Oberkante anfassen und nach hinten abziehen. Vor dem komplett Ausbau den Diagnosestecker ausclippen und zusätzliche Steckverbindungen lösen.



Nachdem nun die seitliche und untere Schalttafelabdeckung, der Steigkeil und der Hebel für den Seilzug zur Motorhaube ausgebaut wurden kann die untere Verkleidung der A-Säule ausgeclipst werden. Am rechten Ende (zur B-Säule hin) anfangen und weiter nach links arbeiten.

Schritt 6 – Verlegen des Kabelbaums zum Sicherungsträger

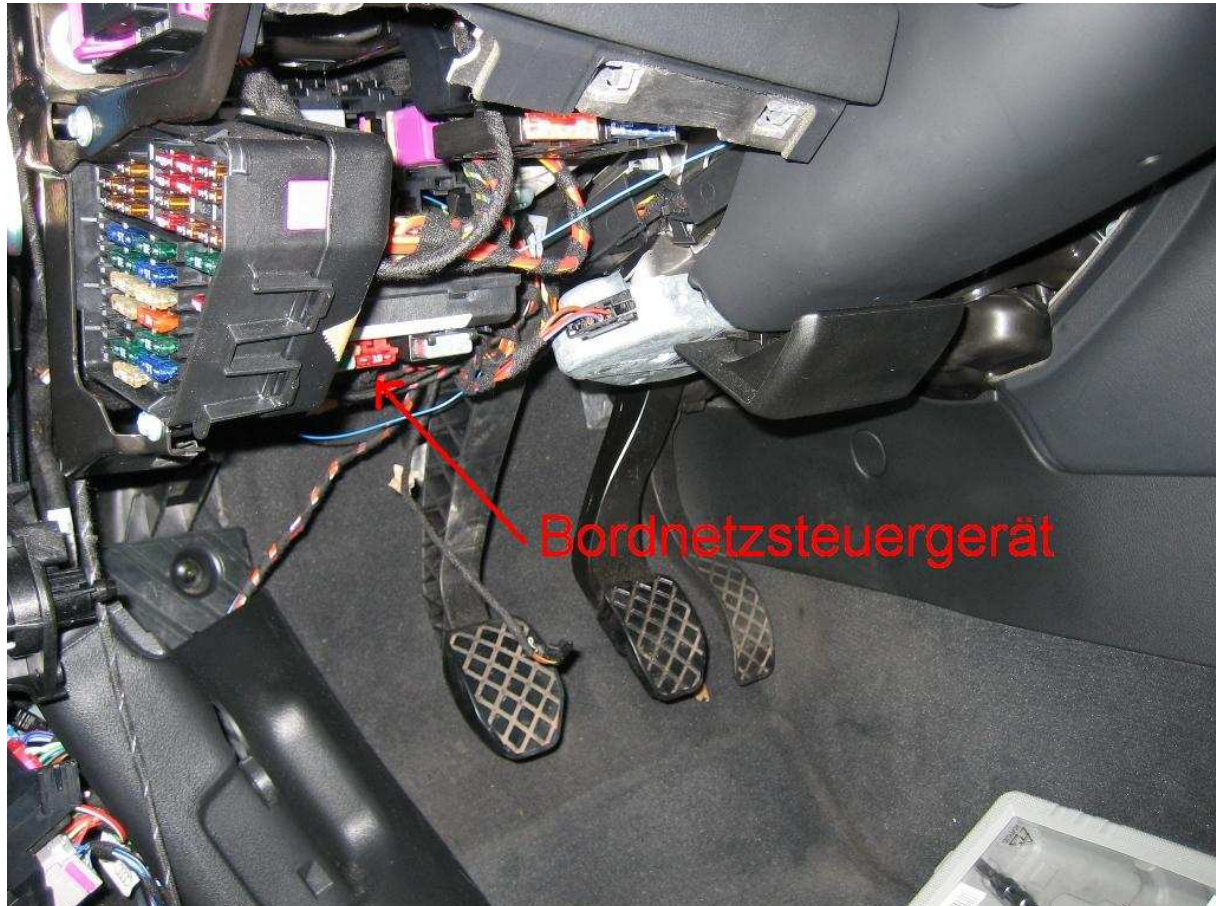
Da nun alle nötigen Verkleidungen geöffnet wurden kann der Kabelbaum vom Innenspiegel weiterverlegt werden. Hierzu das Kabel von der Innenleuchte her unter dem Dachhimmel zur A-Säule schieben. Dies sollte problemlos möglich sein. Von dort aus kann das Kabel entlang der A-Säule runter zum Sicherungsträger gezogen werden. **Vorsichtig, Kabel darf nicht über dem Kopf-Airbag liegen.** Wenn möglich vorhandene Kabelwege nutzen und Kabel fixieren. Hierzu am besten Isolierfils verwenden um möglichen Klappergeräuschen vorzubeugen.

Schritt 7 – Anschluss des Kabelbaums

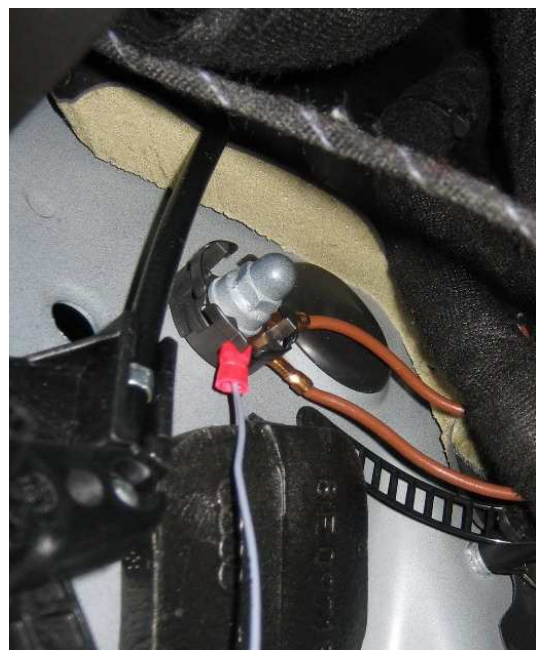
Ist das Kabel verlegt und an einigen Stellen mit Isolierfils fixiert kann es angeschlossen werden. Folgende Anschlüsse stehen am Kabelende zur Verfügung: Masse; Zündungsplus; Rückfahrsignal; ASP links; ASP recht

ASP links und ASP rechts werden nur für die abblendbaren Außenspiegel benötigt. Sollen diese ebenfalls nachgerüstet werden so müssen die beiden Kabelenden zum Türsteuergerät gezogen werden. Dieser Workshop befasst sich jedoch nicht damit.

Das Rückfahrsignal muss nicht unbedingt angeschlossen werden. Sollte es nicht angeschlossen werden schaltet der Spiegel beim einlegen des Rückwärtsgangs nicht automatisch die Abblendung aus. Das Kabel wird am Bordnetzsteuergerät (32 poliger grauer Stecker) an PIN 32 angeschlossen. Da dieser PIN nicht wie angenommen geschaltet war konnte er nicht mit angelötet werden. Da es ein offenes Kabelende ohne PIN ist war auch das einclipsen in den Stecker nicht möglich. Somit wurde das Rückfahrssignal zunächst nicht angeschlossen.

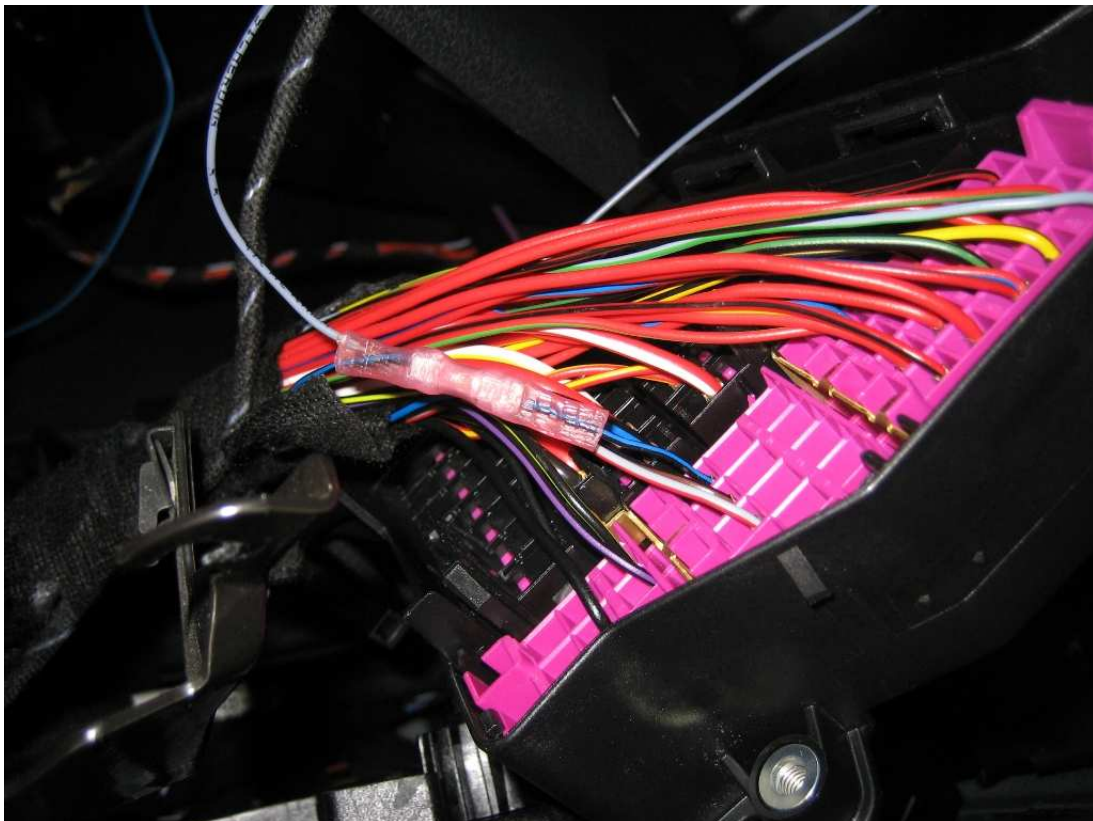


Um die Masse vom Kabel anzuschließen die Schraube des Masse Anschlusses in der A-Säule lösen und das Kabelende mit dem Ring aufstecken. Anschließend die Schraube wieder festziehen.



Als letztes muss das Zündungsplus an die Sicherung 5 im Sicherungsträger angeschlossen werden.. Um von hinten an den Sicherungsträger zu kommen muss dieser mit zwei Schrauben gelöst werden. Anschließend kann er von hinten durch lösen der Clipse geöffnet werden.

Sollte der Anschluss der Sicherung 5 bereits belegt sein so muss das Kabelende mit angelötet werden. Ich habe dazu das vorhandene Kabel durchtrennt und beide Enden mit einem Stoßverbinder wieder verbunden. Das Kabel vom Innenspiegel habe ich ebenfalls mit in den Stoßverbinder gelegt. Den Stoßverbinder habe ich nach dem Zusammendrücken heiß gemacht damit der Schrumpfschlauch die Kabelenden isoliert.



Schritt 8 – Zusammenbau

Sind alle Kabelenden angeschlossen und die nicht Unbenutzten ausreichend isoliert kann für einen ersten Test der Innenspiegel angeschlossen und die Batterie wieder angeklemmt werden. Nachdem Einschalten der Zündung sollte der Innenspiegel sofort abblenden wenn der vordere Helligkeitssensor (zeigt zur Frontscheibe) zugedeckt wird. Um den Effekt zu verstärken kann mit Hilfe einer Taschenlampe in

den zweiten Sensor geleuchtet werden. Blendet der Spiegel nicht ab, so gibt es einen Fehler in der Verkabelung oder der Spiegel ist defekt. Bitte dann nochmals alles überprüfen.

Ist der Test erfolgreich verlaufen, so können alle Verkleidungen wieder montiert werden. Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. Bitte draufachten, dass sämtliche Klammern der Verkleidungen unbeschädigt sind und die Kabel nirgendwo auf Spannung liegen.



Ich hoffe euch hat dieser Workshop gefallen und auch weiterhelfen können. Solltet Ihr dennoch offene Fragen haben, nutzt bitte das Forum auf www.scoty.de. Dort könnt nicht nur Ihr sondern auch andere von den Antworten profitieren.

Viele Grüße
Scoty81